



CLEAR WASSER-
AUFBEREITUNG

conel.de

PRODUKTDATENBLATT

CONEL CLEAR PRO FILL HEIZUNGSFÜLLBLOCK

Anwendungsbereich

Der Heizungsfüllblock CLEAR PRO FILL CONEL dient zur Automatisierung des Füllvorgangs bei Warmwasserheizungsanlagen. Der eingebaute Systemtrenner BA nach DIN EN 1717 verhindert ein Rückfließen des Heizungswassers in die

Trinkwasserleitung. In dieser Kombination ist der direkte Festanschluss von Trinkwasser an die Heizungsanlage nach DIN EN 1717 zugelassen. Der integrierte Druckminderer sorgt für den korrekten und konstanten Druck der Anlage.

Ausführung

Der Heizungsfüllblock CLEAR PRO FILL CONEL beinhaltet eine ein- und ausgangsseitige Absperrung, einen Systemtrenner BA nach DIN EN 1717, Ablauftrichter, Prüfvorrichtungen, Druckminderer, Schmutzfänger und Doppelmanometer. Einstellbereich des Druckminderers zwischen 1 und 5 bar.

Beidseitige Verschraubungen. Der eingebaute Druckminderer gewährleistet einen konstanten eingestellten Ausgangsdruck, damit die Heizungsanlage während des Füllvorgangs vor ungewolltem Überdruck geschützt wird.

Werkstoffe

Die Funktionsteile sind aus hochwertigem Kunststoff hergestellt. Das Gehäuse und die innen liegenden Kunststoffteile bestehen aus Pressmessing, die Innen- und Gummiteile aus alterungsbeständigen Elastomeren. Die verwendeten Mate-

rialien entsprechen den anerkannten Regeln der Technik. Alle mit Trinkwasser in Verbindung kommenden Kunststoffteile entsprechen der KTW-Leitlinie des Umweltbundesamtes.

Einbau

Der Heizungsfüllblock wird fest mit der Heizungsanlage verbunden. Die Armatur muss ständig zugänglich sein und darf nicht in Räumen montiert werden, in denen Überflutung oder Frost möglich sind. Der angeschlossene Entwässerungsgegenstand muss die austretende Entleerungsmenge aufnehmen können. Durch den Einsatz des Heizungsfüllblocks entfällt der

Anschluss einer Schlauchverbindung für die Dauer des Füllvorgangs. Bei Anschluss des Heizungsfüllblocks ist die DIN EN 1717 zu beachten. Um die Funktion der Armatur dauerhaft zu gewährleisten, empfehlen wir das Vorschalten eines Trinkwasserfilters. Die Installation ist so auszuführen, dass eine Stagnation vermieden wird (Zuleitung max. 10 x DN).

Technische Daten

DATEN	WERTE
Nennweite:	DN 15
Betriebsdruck:	max. 10 bar
Betriebstemperatur:	max. 30 °C (Eingang), max. 65 °C (Ausgang)
Medium:	Trinkwasser
Ausgangsdruck:	1,5 - 6 bar (1,5 bar voreingestellt)
Füllleistung:	1,5 m ³ /h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage:	Hauptachse waagrecht (Ablauftrichter zeigt nach unten)
Anschlussgröße:	DN 20 (R ¾")
Werks-Nr.:	CLEARPFB

Montage

Die Rohrleitung ist vor dem Einbau sorgfältig durchzuspülen. Unter Berücksichtigung der Fließrichtung wird der Heizungsfüllblock CLEAR PRO FILL CONEL direkt in die Heizungs-

leitung waagrecht und spannungsfrei installiert. Bei der Montage der Anschlussleitung ist auf die Vermeidung von Stagnationswasser zu achten.

Wartung

Der Druckminderer des Heizungsfüllblocks ist werksseitig auf 1,5 bar eingestellt. Durch die ein- und ausgangsseitige Absperrung ist es möglich, Wartung und Reparatur an der Druckminderer-Patrone ohne Entleeren der Anlage auszuführen. Bei der Wartung des Druckminderers ist die DIN EN 806, Teil

5 zu beachten. Für den Systemtrenner BA besteht die Pflicht zur jährlichen Wartung. Die in jeder Druckzone vorhandenen Anschlüsse für Kugelhähne ermöglichen eine einfache Funktionsprüfung der Armatur.

Maße



